

SICHERHEITSDATENBLATT



Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 24 April 2024

Version : 2.02

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname : 1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

Produktcode : A-M204833-DN

Andere Identifizierungsarten

Nicht verfügbar.

PCN : Industriell

UFI : 177E-306J-Y003-9V7E

Verwendungstyp

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Industrielle Spritzlackierung, geschlossen
Industrielle Spritzlackierung, begehbare Kabine
Industrielle Spritzlackierung, ohne Kabine

Verwendung des Produkts : Industrielle Verwendungen, Verwendung durch Versprühen.

Verwendungen von denen abgeraten wird : Das Produkt ist nicht für private Endverbraucher vorgesehen, gekennzeichnet oder verpackt.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

PPG Hemmelrath Lackfabrik GmbH
Jakob-Hemmelrath-Str.1
D-63911 Klingenberg
Germany
+49 (0) 9372 136 0

Technical contact : PPG Hemmelrath Lackfabrik GmbH
Tel : +49 (0) 9372 136 0
Fax : +49 (0) 9372 136 150

E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB : Product.Stewardship.EMEA@ppg.com

1.4 Notrufnummer

+49 (0) 202 78 2499

| | | | |
|------|----------------|--------------------------------------|-----------------|
| Code | : A-M204833-DN | Ausgabedatum/ Überarbeitungsdatum | : 24 April 2024 |
|------|----------------|--------------------------------------|-----------------|

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Produktdefinition : Gemisch

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Skin Sens. 1, H317

Das Produkt ist als gefährlich eingestuft gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 und deren Änderungen.

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Achtung

Gefahrenhinweise : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Prävention : Schutzhandschuhe tragen. Einatmen von Dampf vermeiden.

Reaktion : Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Lagerung : Nicht anwendbar.

Entsorgung : Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen.
P280, P261, P362 + P364, P302 + P352, P333 + P313, P501

Gefährliche Inhaltsstoffe : Hexamethylene diisocyanate, oligomerisation product, blocked with 2-butanone oxime
Formaldehyd
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)

Ergänzende Kennzeichnungselemente : Nicht anwendbar.

Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse : Nicht anwendbar.

Spezielle Verpackungsanforderungen

Mit kindergesicherten Verschlüssen : Nicht anwendbar.

auszustattende Behälter

Tastbarer Warnhinweis : Nicht anwendbar.

2.3 Sonstige Gefahren

Das Produkt erfüllt die Kriterien für PBT oder vPvB : Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.

Code : A-M204833-DN

Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum

: 24 April 2024

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**Andere Gefahren, die zu keiner Einstufung führen**

: Enthält möglicherweise einen Bestandteil, welcher ,während der Lagerung nach Ablauf der Haltbarkeit und/oder bei Einbrenntemperaturen, über 60C/140F, Formaldehyd freisetzen kann.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2 Gemische**

: Gemisch

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | Identifikatoren | Massen-% | Einstufung | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte, M-Faktoren und ATEs | Typ |
|--|--|-------------|--|---|---------|
| 1,3,5-Triazine-2,4,6-triamine, polymer with formaldehyde, isobutylated methylated | CAS: 68955-24-8 | ≥1.0 - ≤5.0 | Aquatic Chronic 4, H413 | - | [1] |
| 2-Butoxyethanol | REACH #: 01-2119475108-36 EG: 203-905-0 CAS: 111-76-2 Verzeichnis: 603-014-00-0 | ≥1.0 - ≤5.0 | Acute Tox. 4, H302 Acute Tox. 3, H331 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 | ATE [Oral] = 1200 mg/kg ATE [Inhalation (Dämpfe)] = 3 mg/l | [1] [2] |
| Hexamethylene diisocyanate, oligomerisation product, blocked with 3,5-dimethyl-1H-pyrazole | REACH #: 01-2119980719-19 EG: 605-318-9 CAS: 163206-31-3 | ≥1.0 - ≤5.0 | STOT RE 1, H372 (Atemwege) (Einatmen) | - | [1] |
| Hexamethylene diisocyanate, oligomerisation product, blocked with 2-butanone oxime | REACH #: 01-2119488520-37 EG: 617-779-3 CAS: 85940-94-9 | ≥1.0 - ≤3.8 | Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 STOT RE 2, H373 (Lungen) (Einatmen) | - | [1] |
| Alkane, C11-15-Iso- | EG: 292-460-6 CAS: 90622-58-5 | ≥1.0 - ≤5.0 | Flam. Liq. 3, H226 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 4, H413 EUH066 | EUH066: C ≥ 20% | [1] |
| 2-Dimethylaminoethanol | REACH #: 01-2119492298-24 EG: 203-542-8 CAS: 108-01-0 Verzeichnis: 603-047-00-0 | <1.0 | Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4, H302 Acute Tox. 4, H312 Acute Tox. 3, H331 Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318 STOT SE 3, H335 | ATE [Oral] = 1803 mg/kg ATE [Dermal] = 1370 mg/kg ATE [Inhalation (Gase)] = 1641 ppm STOT SE 3, H335: C ≥ 5% | [1] |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten > 0.1% Cumol | REACH #: 01-2119455851-35 EG: 918-668-5 CAS: 64742-95-6 | <1.0 | Flam. Liq. 3, H226 Carc. 1B, H350 STOT SE 3, H335 STOT SE 3, H336 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 2, H411 EUH066 | Carc. 1B, H350: C ≥ 10% EUH066: C ≥ 20% | [1] |

German (DE)

Germany

Deutschland

3/26

Code : A-M204833-DN

Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum

: 24 April 2024

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

| | | | | | |
|--|--|---------|--|---|---------|
| Propylidintrimethanol | REACH #: 01-2119486799-10 EG: 201-074-9 CAS: 77-99-6 | ≤0.30 | Repr. 2, H361fd | - | [1] |
| Formaldehyd | REACH #: 01-2119488953-20 EG: 200-001-8 CAS: 50-00-0 Verzeichnis: 605-001-00-5 | <0.10 | Acute Tox. 3, H301 Acute Tox. 3, H311 Acute Tox. 3, H331 Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Muta. 2, H341 Carc. 1B, H350 STOT SE 3, H335 | ATE [Oral] = 100 mg/kg ATE [Dermal] = 270 mg/kg ATE [Inhalation (Gase)] = 700 ppm Skin Corr. 1B, H314: C ≥ 25% Skin Irrit. 2, H315: 5% ≤ C < 25% Eye Dam. 1, H318: C ≥ 25% Eye Irrit. 2, H319: 5% ≤ C < 25% Skin Sens. 1, H317: C ≥ 0.2% STOT SE 3, H335: C ≥ 5% | [1] [2] |
| Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) | REACH #: 01-2120764691-48 EG: 911-418-6 CAS: 55965-84-9 Verzeichnis: 613-167-00-5 | <0.0010 | Acute Tox. 3, H301 Acute Tox. 2, H310 Acute Tox. 2, H330 Skin Corr. 1C, H314 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1A, H317 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410 EUH071 | ATE [Oral] = 53 mg/kg ATE [Dermal] = 50 mg/kg ATE [Inhalation (Dämpfe)] = 0.5 mg/l Skin Corr. 1C, H314: C ≥ 0.6% Skin Irrit. 2, H315: 0.06% ≤ C < 0.6% Eye Dam. 1, H318: C ≥ 0.6% Eye Irrit. 2, H319: 0.06% ≤ C < 0.6% Skin Sens. 1, H317: C ≥ 0.0015% M [Akut] = 100 M [Chronisch] = 100 | [1] |
| | | | Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze. | | |

Es sind keine zusätzlichen Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind, PBT- oder vPvB-Stoffe bzw. gleichermaßen bedenkliche Stoffe sind oder welche einen Arbeitsplatzgrenzwert haben und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.

Typ

[1] Stoff eingestuft als gesundheitsgefährdend oder umweltgefährlich

[2] Stoff mit einem Arbeitsplatzgrenzwert

Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

SUB-Codes stehen für Substanzen ohne registrierte CAS-Nummer.

| | | | |
|------|----------------|--------------------------------------|-----------------|
| Code | : A-M204833-DN | Ausgabedatum/ Überarbeitungsdatum | : 24 April 2024 |
|------|----------------|--------------------------------------|-----------------|

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Augenkontakt** : Kontaktlinsen entfernen, Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.
- Inhalativ** : An die frische Luft bringen. Person warm und ruhig halten. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten.
- Hautkontakt** : Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Haut gründlich mit Seife und Wasser reinigen oder zugelassenes Hautreinigungsmittel verwenden. Lösemittel oder Verdünner NICHT verwenden.
- Verschlucken** : Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Person warm und ruhig halten. KEIN Erbrechen herbeiführen.
- Schutz der Ersthelfer** : Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Waschen Sie verunreinigte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen oder tragen Sie Handschuhe dabei.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

- Augenkontakt** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Inhalativ** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
- Hautkontakt** : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- Verschlucken** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Zeichen/Symptome von Überexposition

- Augenkontakt** : Keine spezifischen Daten.
- Inhalativ** : Keine spezifischen Daten.
- Hautkontakt** : Zu den Symptomen können gehören:
Reizung
Rötung
- Verschlucken** : Keine spezifischen Daten.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Hinweise für den Arzt** : Bei Einatmen der Verbrennungsprodukte können Symptome verzögert eintreten. Die betroffene Person muss möglicherweise 48 Stunden unter ärztlicher Beobachtung bleiben.
- Besondere Behandlungen** : Keine besondere Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel** : Ein Löschmittel verwenden, welches auch für angrenzende Feuer geeignet ist.
- Ungeeignete Löschmittel** : Keine bekannt.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

| | | | |
|------|----------------|--------------------------------------|-----------------|
| Code | : A-M204833-DN | Ausgabedatum/ Überarbeitungsdatum | : 24 April 2024 |
|------|----------------|--------------------------------------|-----------------|

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Gefahren, die von dem Stoff oder der Mischung ausgehen : Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte : Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören:
 Kohlenoxide
 Stickoxide
 Schwefeloxide
 Metalloxide/Oxide
 Cyanat und Isocyanat.
 Cyanwasserstoff
 Formaldehyd.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrpersonal : Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung : Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundschutz bei Unfällen mit Chemikalien.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal : Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.

Einsatzkräfte : Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Nicht für Notfälle geschultes Personal".

6.2 Umweltschutzmaßnahmen : Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft).

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kleine freigesetzte Menge : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.

Große freigesetzte Menge : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Sich der Freisetzung mit dem Wind nähern. Eintritt in Kanalisation, Gewässer, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden. Ausgetretenes Material in eine Abwasserbehandlungsanlage spülen oder folgendermaßen vorgehen. Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in einen dafür vorgesehenen Behälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Verschmutzte Absorptionsmittel können

Code : A-M204833-DN

Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum

: 24 April 2024

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

genauso gefährlich sein, wie das freigesetzte Material.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

- : Siehe Abschnitt 1 für Kontaktinformationen im Notfall.
- Siehe Abschnitt 8 für Informationen bezüglich geeigneter persönlicher Schutzausrüstung.
- Siehe Abschnitt 13 für weitere Angaben zur Abfallbehandlung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anleitungen. Die Liste der Identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 sollte für jede anwendungsspezifische Information im Expositionsszenario/ Expositionsszenarien hinzugezogen werden.

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**Schutzmaßnahmen**

- : Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Personen mit anamnestischer überempfindlicher Haut sollten keine Arbeiten verrichten bei denen dieses Produkt verwendet wird. Nicht in die Augen oder auf die Haut oder auf die Kleidung geraten lassen. Nicht verschlucken. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Im Originalbehälter oder einem zugelassenen Ersatzbehälter aufbewahren, der aus einem kompatiblen Material gefertigt wurde. Bei Nichtgebrauch fest geschlossen halten. Leere Behälter enthalten Produktrückstände und können gefährlich sein. Behälter nicht wiederverwenden.

Mit dem Produkt verunreinigte Materialien wie Putzlappen, Papierreinigungstücher und Schutzbekleidung können sich nach einigen Stunden spontan selbst entzünden. Um Brandgefahr zu vermeiden, sollten alle verunreinigten Materialien in für diesen Zweck vorgesehenen Behältern oder in Metallbehältern mit genau eingepaßten, selbstschließenden Deckeln gelagert werden. Verunreinigte Materialien sollten am Ende eines jeden Arbeitstages vom Arbeitsplatz entfernt und draußen gelagert werden.

Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene

- : Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- : Zwischen den folgenden Temperaturen lagern: 5 bis 25°C (41 bis 77°F). Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 1.2 für Identifizierte Verwendungen.

Code : A-M204833-DN

Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum

: 24 April 2024

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anleitungen. Die Liste der identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 sollte für jede anwendungsspezifische Information im Expositionsszenario/ Expositionsszenarien hinzugezogen werden.

8.1 Zu überwachende Parameter**Arbeitsplatz-Grenzwerte**

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | Expositionsgrenzwerte |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 2-Butoxyethanol Formaldehyd | TRGS 900 AGW (Deutschland, 4/2023). Wird über die Haut absorbiert. Kurzzeitwert: 98 mg/m ³ 15 Minuten. Kurzzeitwert: 20 ppm 15 Minuten. Schichtmittelwert: 49 mg/m ³ 8 Stunden. Schichtmittelwert: 10 ppm 8 Stunden. TRGS 900 AGW (Deutschland, 4/2023). Hautsensibilisator. Schichtmittelwert: 0.37 mg/m ³ 8 Stunden. Schichtmittelwert: 0.3 ppm 8 Stunden. Kurzzeitwert: 0.6 ppm 15 Minuten. Kurzzeitwert: 0.74 mg/m ³ 15 Minuten. |

Biologische Expositionsindizes

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | Expositionsindizes |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 2-Butoxyethanol | DFG BEI-values list (Deutschland, 7/2022) Hinweise: Gefahr der Hautresorption (vgl. S. 213 und S. 230) BEI: 150 mg/g Kreatinin, Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse) [in Urin]. Probenahmezeit: Expositionsende, bzw Schichtende / bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten. TRGS 903 - BEI Values (Deutschland, 2/2022) BGW: 150 mg/g Kreatinin, Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse) [in Urin]. Probenahmezeit: Expositionsende, bzw Schichtende; bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten. |

Empfohlene Überwachungsverfahren

: Es sollte ein Hinweis auf Überprüfungsnormen erfolgen, wie beispielsweise der Folgende: Europäische Norm DIN EN 689 (Arbeitsplatzatmosphären - Anleitung zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen zum Vergleich mit Grenzwerten und Messstrategie) Europäische Norm DIN EN 14042 (Arbeitsplatzatmosphären - Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe) Europäische Norm DIN EN 482 (Arbeitsplatzatmosphären - Allgemeine Anforderungen an die Leistungsfähigkeit von Verfahren zur Messung chemischer Arbeitsstoffe) Hinweis auf nationale Anleitungsdokumente für Methoden zur Bestimmung gefährlicher Stoffe wird ebenfalls gefordert.

DNEL

Code : A-M204833-DN

Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum

: 24 April 2024

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | Typ | Exposition | Wert | Population | Wirkungen | |
|--|---|-----------------------|--------------------------|-----------------------|----------------------|------------|
| 2-Butoxyethanol | DNEL | Langfristig Oral | 6.3 mg/kg bw/Tag | Allgemeinbevölkerung | Systemisch | |
| | DNEL | Kurzfristig Oral | 26.7 mg/kg bw/Tag | Allgemeinbevölkerung | Systemisch | |
| | DNEL | Langfristig Inhalativ | 59 mg/m ³ | Allgemeinbevölkerung | Systemisch | |
| | DNEL | Langfristig Inhalativ | 98 mg/m ³ | Arbeiter | Systemisch | |
| | DNEL | Kurzfristig Inhalativ | 147 mg/m ³ | Allgemeinbevölkerung | Örtlich | |
| | DNEL | Kurzfristig Inhalativ | 246 mg/m ³ | Arbeiter | Örtlich | |
| | DNEL | Kurzfristig Inhalativ | 426 mg/m ³ | Allgemeinbevölkerung | Systemisch | |
| | DNEL | Kurzfristig Inhalativ | 1091 mg/m ³ | Arbeiter | Systemisch | |
| Hexamethylene diisocyanate, oligomerisation product, blocked with 3,5-dimethyl-1H-pyrazole | DNEL | Kurzfristig Inhalativ | 0.025 mg/m ³ | Arbeiter | Örtlich | |
| | DNEL | Langfristig Inhalativ | 0.0009 mg/m ³ | Allgemeinbevölkerung | Örtlich | |
| | DNEL | Langfristig Inhalativ | 0.005 mg/m ³ | Arbeiter | Örtlich | |
| | DNEL | Langfristig Inhalativ | 0.502 mg/m ³ | Arbeiter | Örtlich | |
| Hexamethylene diisocyanate, oligomerisation product, blocked with 2-butanone oxime | DNEL | Kurzfristig Inhalativ | 1.5 mg/m ³ | Arbeiter | Örtlich | |
| | DNEL | Kurzfristig Dermal | 100 ng/cm ² | Arbeiter | Örtlich | |
| | DNEL | Langfristig Oral | 0.148 mg/kg bw/Tag | Allgemeinbevölkerung | Systemisch | |
| | DNEL | Langfristig Dermal | 0.25 mg/kg bw/Tag | Arbeiter | Systemisch | |
| | DNEL | Langfristig Inhalativ | 0.4375 mg/m ³ | Allgemeinbevölkerung | Systemisch | |
| | DNEL | Kurzfristig Dermal | 1.2 mg/kg bw/Tag | Arbeiter | Systemisch | |
| | DNEL | Langfristig Inhalativ | 1.76 mg/m ³ | Arbeiter | Örtlich | |
| | DNEL | Langfristig Inhalativ | 1.76 mg/m ³ | Arbeiter | Systemisch | |
| | DNEL | Kurzfristig Inhalativ | 5.28 mg/m ³ | Arbeiter | Systemisch | |
| | DNEL | Kurzfristig Inhalativ | 13.53 mg/m ³ | Arbeiter | Örtlich | |
| | DNEL | Langfristig Inhalativ | 150 mg/m ³ | Arbeiter | Systemisch | |
| | Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten > 0.1% Cumol | DNEL | Langfristig Dermal | 25 mg/kg bw/Tag | Arbeiter | Systemisch |
| | | DNEL | Langfristig Inhalativ | 32 mg/m ³ | Allgemeinbevölkerung | Systemisch |
| | | DNEL | Langfristig Dermal | 11 mg/kg bw/Tag | Allgemeinbevölkerung | Systemisch |
| DNEL | | Langfristig Oral | 11 mg/kg bw/Tag | Allgemeinbevölkerung | Systemisch | |
| Propylidintrimethanol | DNEL | Langfristig Oral | 0.34 mg/kg bw/Tag | Allgemeinbevölkerung | Systemisch | |
| | DNEL | Langfristig Dermal | 0.34 mg/kg bw/Tag | Allgemeinbevölkerung | Systemisch | |
| | DNEL | Langfristig Inhalativ | 0.58 mg/m ³ | Allgemeinbevölkerung | Systemisch | |
| | DNEL | Langfristig Dermal | 0.94 mg/kg bw/Tag | Arbeiter | Systemisch | |
| | DNEL | Langfristig Inhalativ | 3.3 mg/m ³ | Arbeiter | Systemisch | |
| | Formaldehyd | DNEL | Langfristig Dermal | 12 ng/cm ² | Allgemeinbevölkerung | Örtlich |
| DNEL | | Langfristig Dermal | 37 ng/cm ² | Arbeiter | Örtlich | |
| DNEL | | Langfristig Inhalativ | 0.1 mg/m ³ | Allgemeinbevölkerung | Örtlich | |
| DNEL | | Langfristig Inhalativ | 0.375 mg/m ³ | Arbeiter | Örtlich | |
| DNEL | | Kurzfristig Inhalativ | 0.75 mg/m ³ | Arbeiter | Örtlich | |
| DNEL | | Langfristig Inhalativ | 3.2 mg/m ³ | Allgemeinbevölkerung | Systemisch | |
| DNEL | | Langfristig Oral | 4.1 mg/kg bw/Tag | Allgemeinbevölkerung | Systemisch | |
| DNEL | | Langfristig Inhalativ | 9 mg/m ³ | Arbeiter | Systemisch | |
| DNEL | | Langfristig Dermal | 102 mg/kg bw/Tag | Allgemeinbevölkerung | Systemisch | |
| DNEL | | Langfristig Dermal | 240 mg/kg bw/Tag | Arbeiter | Systemisch | |
| DNEL | | Langfristig Inhalativ | 0.02 mg/m ³ | Allgemeinbevölkerung | Örtlich | |

German (DE)

Germany

Deutschland

9/26

Code : A-M204833-DN

Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum

: 24 April 2024

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

| | | | | | |
|------------|------|-----------------------|------------------------|----------------------|------------|
| 3-on (3:1) | DNEL | Langfristig Inhalativ | 0.02 mg/m ³ | Arbeiter | Örtlich |
| | DNEL | Kurzfristig Inhalativ | 0.04 mg/m ³ | Allgemeinbevölkerung | Örtlich |
| | DNEL | Kurzfristig Inhalativ | 0.04 mg/m ³ | Arbeiter | Örtlich |
| | DNEL | Langfristig Oral | 0.09 mg/kg bw/Tag | Allgemeinbevölkerung | Systemisch |
| | DNEL | Kurzfristig Oral | 0.11 mg/kg bw/Tag | Allgemeinbevölkerung | Systemisch |

PNECs

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | Typ | Details zum Kompartiment | Wert | Methodendetails |
|--|-----|---------------------------|-----------------|--------------------------|
| 2-Butoxyethanol | - | Frischwasser | 8.8 mg/l | Bewertungsfaktoren |
| | - | Meerwasser | 0.88 mg/l | Bewertungsfaktoren |
| | - | Süßwassersediment | 34.6 mg/kg | Verteilungsgleichgewicht |
| | - | Meerwassersediment | 3.46 mg/kg | Verteilungsgleichgewicht |
| | - | Boden | 3.13 mg/kg | Verteilungsgleichgewicht |
| | - | Abwasserbehandlungsanlage | 463 mg/l | Bewertungsfaktoren |
| Hexamethylene diisocyanate, oligomerisation product, blocked with 3,5-dimethyl-1H-pyrazole | - | Frischwasser | 0.1 mg/l | Bewertungsfaktoren |
| | - | Meerwasser | 0.01 mg/l | Bewertungsfaktoren |
| | - | Abwasserbehandlungsanlage | 100 mg/l | Bewertungsfaktoren |
| | - | Süßwassersediment | 7.944 mg/kg dwt | Verteilungsgleichgewicht |
| | - | Meerwassersediment | 794 mg/kg dwt | Verteilungsgleichgewicht |
| | - | Boden | 1.584 mg/kg dwt | Verteilungsgleichgewicht |
| 2-Dimethylaminoethanol | - | Frischwasser | 0.066 mg/l | Bewertungsfaktoren |
| | - | Meerwasser | 0.007 mg/l | Bewertungsfaktoren |
| | - | Abwasserbehandlungsanlage | 10 mg/l | Bewertungsfaktoren |
| | - | Süßwassersediment | 0.053 mg/kg dwt | Verteilungsgleichgewicht |
| | - | Boden | 0.018 mg/kg dwt | Verteilungsgleichgewicht |

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen : Gute übliche Raumlüftung sollte zur Begrenzung der Exposition der Arbeiter gegenüber Luftschadstoffen ausreichen.

Individuelle Schutzmaßnahmen

Hygienische Maßnahmen : Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht. Geeignete Methoden zur Beseitigung kontaminierter Kleidung wählen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Arbeitsbereichs Augenspülstationen und Sicherheitsduschen vorhanden sind.

Augen-/Gesichtsschutz : Schutzbrille mit Seitenblenden. Augenschutz gemäß EN 166 verwenden.

Hautschutz**Handschutz**

: Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert. Unter Berücksichtigung der durch den Handschuhhersteller angegebenen Parameter ist während des Gebrauchs zu überprüfen, dass die Handschuhe ihre Schutzeigenschaften noch gewährleisten. Es muss darauf hingewiesen werden, dass die Durchbruchzeit für Handschuhmaterial für verschiedene Handschuhhersteller unterschiedlich sein kann. Bei Gemischen, die aus mehreren Stoffen bestehen, kann die Schutzzeit der Handschuhe nicht genau abgeschätzt werden. Empfohlene Schutzhandschuhe sind basierend auf dem/den mengenmäßig vorherrschenden Lösemittel. Bei längerem oder wiederholtem Kontakt

Code : A-M204833-DN

Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum

: 24 April 2024

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

wird ein Schutzhandschuh der Klasse 6 (Durchbruchzeit grösser 480 min gemäss EN 374) empfohlen. Für kurzzeitigen Kontakt werden Schutzhandschuhe der Klasse 2 oder höher (Durchbruchzeit grösser 30 min gemäss EN 374) empfohlen. Der Benutzer muss sicherstellen, dass er den Handschuhtyp zum Umgang mit diesem Produkt auswählt, der am besten geeignet ist, wobei die speziellen Einsatzbedingungen gemäss der Risikoeinschätzung des Benutzers berücksichtigt werden müssen.

- Handschuhe** : Butylkautschuk
- Körperschutz** : Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt und von einem Spezialisten genehmigt werden.
- Anderer Hautschutz** Geeignetes Schuhwerk und zusätzliche Hautschutzmaßnahmen auf Basis der durchzuführenden Aufgabe und der damit verbundenen Gefahren wählen, und vorgängig durch einen Fachmann genehmigen lassen.
- Atemschutz** : Die Auswahl von Atemschutzmasken muß sich nach den bekannten oder anzunehmenden einwirkenden Konzentrationen, den Gefahren des Produkts und den Arbeitsschutzgrenzwerten der jeweiligen Atemschutzmaske richten. Wenn die Arbeiter einer Konzentration über dem Grenzwert ausgesetzt sind, müssen sie geeignete und zugelassene Atemschutzgeräte tragen. Verwenden Sie ein ordnungsgemäß angepaßtes, luftreinigendes oder luftgespeistes und einer anerkannten Norm entsprechendes Atemgerät, wenn die Risikobeurteilung dies erfordert. Tragen Sie eine Atemschutzmaske gemäß EN140. Filtertyp: Filter gegen organische Dämpfe (Typ A) und Partikel P3
- Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** : Emissionen von Belüftungs- und Prozessgeräten sollten überprüft werden, um sicherzugehen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze genügen. In einigen Fällen werden Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an den Prozessanlagen erforderlich sein, um die Emissionen auf akzeptable Werte herabzusetzen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Die Bedingungen für die Messung aller Eigenschaften sind bei Standardtemperatur und -druck, sofern nicht anders angegeben.

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**Aussehen**

- Physikalischer Zustand** : Flüssigkeit.
- Farbe** : Grau.
- Geruch** : Charakteristisch.
- Geruchsschwelle** : Nicht verfügbar.
- Schmelzpunkt/Gefrierpunkt** : Kann bei folgender Temperatur sich zu verfestigen beginnen: 0°C (32°F) Dies beruht auf Daten für den folgenden Inhaltsstoff: Wasser. Gewichteter Mittelwert: -5.43°C (22.2°F)
- Siedebeginn und Siedebereich** : >37.78°C
- Entzündbarkeit** : Nicht verfügbar.
- Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen** : Größter bekannter Bereich: Unterer Wert: 0.6% Oberer Wert: 7% (Alkane, C11-15-Iso-)
- Flammpunkt** : Geschlossenem Tiegel: 101°C
- Selbstentzündungstemperatur** :

Code : A-M204833-DN

Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum

: 24 April 2024

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

| Name des Inhaltsstoffs | °C | °F | Methode |
|---|-----|-----|-----------|
|  Butoxyethanol | 230 | 446 | DIN 51794 |

- Zersetzungstemperatur** : Stabil unter den empfohlenen Lager- und Umgangsbedingungen (siehe Abschnitt 7).
- pH-Wert** : 7 bis 9
- Viskosität** : Kinematisch (40°C): >21 mm²/s
- Viskosität** : 40 - <60 s (ISO 6mm)
- Löslichkeit(en)** :

| Medien | Resultat |
|---------------|-------------------|
| kaltes Wasser | Teilweise löslich |

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : Nicht anwendbar.

Dampfdruck :

| Name des Inhaltsstoffs | Dampfdruck bei 20 °C | | | Dampfdruck bei 50 °C | | |
|--|----------------------|-----|---------|----------------------|-----|---------|
| | mm Hg | kPa | Methode | mm Hg | kPa | Methode |
|  Wasser | 17.5 | 2.3 | | | | |

- Verdampfungsgeschwindigkeit** : 0.072 (2-Butoxyethanol) verglichen mit butylacetat
- Relative Dichte** :  2.9
- Dampfdichte** :  Höchster bekannter Wert: 6.6 (Luft = 1) ([[(Methylethylen)bis(oxy)]dipropanol).
Gewichteter Mittelwert: 5.23 (Luft = 1)
- Explosive Eigenschaften** : Das Produkt selbst ist nicht explosiv, aber die Bildung eines explosionsfähigen Gemisches aus Dampf oder Staub mit Luft ist möglich.
- Oxidierende Eigenschaften** : Das Produkt stellt keine Oxidationsgefahr dar.

Partikeleigenschaften

Mediane Partikelgröße : Nicht anwendbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität** : Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.
- 10.2 Chemische Stabilität** : Das Produkt ist stabil.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** : Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen** : Kann bei Exposition gegenüber hohen Temperaturen gefährliche Zersetzungsprodukte bilden.
Schutzvorschriften in Abschnitt 7 und 8 beachten.
- 10.5 Unverträgliche Materialien** : Von folgenden Stoffen fernhalten, um starke exotherme Reaktionen zu vermeiden:
Oxidationsmittel, starke Laugen, starke Säuren.

Code : A-M204833-DN

Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum

: 24 April 2024

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte : Je nach Bedingungen Zersetzungsprodukte können die folgenden Materialien umfassen: Cyanat und Isocyanat. Kohlenoxide Stickoxide Schwefeloxide Formaldehyd. Cyanwasserstoff Metalloxide/Oxide

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | Resultat | Spezies | Dosis | Exposition |
|--|---|--|---|----------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Butoxyethanol | LC50 Inhalativ Dampf LD50 Dermal LD50 Oral LD50 Oral | Ratte Ratte Ratte Ratte | 3 mg/l >2000 mg/kg 1200 mg/kg >2000 mg/kg | 4 Stunden - - - |
| Hexamethylene diisocyanate, oligomerisation product, blocked with 3,5-dimethyl-1H-pyrazole | LC50 Inhalativ Dampf LD50 Dermal LD50 Oral | Ratte Ratte Ratte | >2757 mg/l >2667 mg/kg >2000 mg/kg | 4 Stunden - - |
| Hexamethylene diisocyanate, oligomerisation product, blocked with 2-butanone oxime | LC50 Inhalativ Dampf LD50 Dermal LD50 Oral | Ratte Ratte Ratte | >2757 mg/l >2667 mg/kg >2000 mg/kg | 4 Stunden - - |
| 2-Dimethylaminoethanol | LC50 Inhalativ Gas. LC50 Inhalativ Dampf LD50 Dermal LD50 Oral | Ratte Ratte Kaninchen Ratte | 1641 ppm 6100 mg/m ³ 1.37 g/kg 1.803 g/kg | 4 Stunden 4 Stunden - - |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten > 0.1% Cumol | LD50 Dermal LD50 Oral | Ratte Kaninchen | >3160 mg/kg 3492 mg/kg | - - |
| Propylidintrimethanol | LD50 Dermal LD50 Oral | Ratte - Weiblich Kaninchen Ratte | 10 g/kg 14000 mg/kg | - - |
| Formaldehyd | LC50 Inhalativ Gas. LD50 Dermal LD50 Oral | Ratte Kaninchen Ratte | 250 ppm 270 mg/kg 100 mg/kg | 4 Stunden - - |
| Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) | LD50 Oral | Ratte | 53 mg/kg | - |

Schlussfolgerung / Zusammenfassung : Für das Gemisch selbst liegen keine Daten vor.

Schätzungen akuter Toxizität

| Wirkungsweg | ATE-Wert |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Oral Einatmen (Gase) Einatmen (Dämpfe) | 48428.17 mg/kg 190437.22 ppm 103.39 mg/l |

Reizung/Verätzung

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | Resultat | Spezies | Punktzahl | Exposition | Beobachtung |
|---|---|------------------------|-----------|-------------------------|--------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Butoxyethanol | Augen - Reizend Haut - Mäßig reizend | Kaninchen Kaninchen | - - | 24 Stunden 4 Stunden | 21 Tage 28 Tage |

Schlussfolgerung / Zusammenfassung

Haut : Für das Gemisch selbst liegen keine Daten vor.
Augen : Für das Gemisch selbst liegen keine Daten vor.
Respiratorisch : Für das Gemisch selbst liegen keine Daten vor.

Code : A-M204833-DN

Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum

: 24 April 2024

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 11: Toxikologische AngabenSensibilisierung

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | Expositionsweg | Spezies | Resultat |
|--|----------------|-----------------|------------------|
| Hexamethylene diisocyanate, oligomerisation product, blocked with 2-butanone oxime | Haut | Meerschweinchen | Sensibilisierend |

Schlussfolgerung / Zusammenfassung

- Haut** : Für das Gemisch selbst liegen keine Daten vor.
Respiratorisch : Für das Gemisch selbst liegen keine Daten vor.

Mutagenität

- Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Für das Gemisch selbst liegen keine Daten vor.

Karzinogenität

- Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Für das Gemisch selbst liegen keine Daten vor.

Reproduktionstoxizität

- Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Für das Gemisch selbst liegen keine Daten vor.

Teratogenität

- Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Für das Gemisch selbst liegen keine Daten vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | Kategorie | Expositionsweg | Zielorgane |
|--|-------------|----------------|---------------------------|
| 2-Dimethylaminoethanol | Kategorie 3 | - | Atemwegsreizung |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten > 0.1% Cumol | Kategorie 3 | - | Atemwegsreizung |
| Formaldehyd | Kategorie 3 | - | Narkotisierende Wirkungen |
| Formaldehyd | Kategorie 3 | - | Atemwegsreizung |
| Hexamethylene diisocyanate, oligomerisation product, blocked with 3,5-dimethyl-1H-pyrazole | Kategorie 1 | Einatmen | Atemwege |
| Hexamethylene diisocyanate, oligomerisation product, blocked with 2-butanone oxime | Kategorie 2 | Einatmen | Lungen |

- Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen** : Nicht verfügbar.

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

- Inhalativ** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Verschlucken : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Hautkontakt : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Augenkontakt : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

- Inhalativ** : Keine spezifischen Daten.
Verschlucken : Keine spezifischen Daten.
Hautkontakt : Zu den Symptomen können gehören:
Reizung
Rötung
Augenkontakt : Keine spezifischen Daten.

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Code : A-M204833-DN

Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum

: 24 April 2024

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 11: Toxikologische AngabenKurzzeitexposition**Mögliche sofortige
Auswirkungen** : Nicht verfügbar.**Mögliche verzögerte
Auswirkungen** : Nicht verfügbar.Langzeitexposition**Mögliche sofortige
Auswirkungen** : Nicht verfügbar.**Mögliche verzögerte
Auswirkungen** : Nicht verfügbar.Mögliche chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | Resultat | Spezies | Dosis | Exposition |
|--|--|---------|---------------------|------------|
| Hexamethylene diisocyanate, oligomerisation product, blocked with 2-butanone oxime | Subchronisch NOAEL Inhalativ Stäube und Nebel | Ratte | 5 mg/m ³ | 90 Tage |

**Schlussfolgerung /
Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.**Allgemein** : Nach einer Sensibilisierung können bei einer späteren Belastung mit sehr geringen Mengen schwere allergische Reaktionen auftreten.**Karzinogenität** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.**Mutagenität** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.**Reproduktionstoxizität** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.**Sonstige Angaben** : Nicht verfügbar.

Schleif- und Schleifstäube können beim Einatmen gesundheitsschädlich sein. Wiederholter Kontakt mit hohen Dampfkonzentrationen kann zu Atemsystemreizungen und anhaltenden Schäden des Hirn- und Nervensystems führen. Das Einatmen von Dampf-/Aerosolkonzentrationen oberhalb der empfohlenen Expositionsgrenzwerte kann Kopfschmerzen, Schläfrigkeit und Übelkeit hervorrufen und sogar zu Bewußtlosigkeit und zum Tode führen. Contains isothiazolinones. May cause allergic reaction. Enthält möglicherweise einen Bestandteil, welcher während der Lagerung nach Ablauf der Haltbarkeit und/oder bei Einbrenntemperaturen, über 60C/140F, Formaldehyd freisetzen kann.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Nicht verfügbar.

11.2.2 Sonstige Angaben

Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | Resultat | Spezies | Exposition |
|--|---|----------------------------------|--------------------------|
| 2-Butoxyethanol | Akut LC50 1474 mg/l Chronisch NOEC >100 mg/l | Fisch Fisch | 96 Stunden 21 Tage |
| Hexamethylene diisocyanate, oligomerisation product, blocked with 3,5-dimethyl-1H-pyrazole | Akut LC50 562 mg/l | Fisch - <i>Brachydanio rerio</i> | 96 Stunden |
| Hexamethylene diisocyanate, oligomerisation product, blocked with 2-butanone oxime | Akut LC50 141.4 mg/l | Fisch | 96 Stunden |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten > 0.1% Cumol | EC50 3.2 mg/l LC50 9.2 mg/l | Daphnie Fisch | 48 Stunden 96 Stunden |
| Propylidintrimethanol | Akut LC50 >1000 mg/l | Fisch | 96 Stunden |

German (DE)

Germany

Deutschland

15/26

Code : A-M204833-DN

Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum

: 24 April 2024

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

| | | | |
|-------------|--------------------------------------|--|------------|
| Formaldehyd | Akut EC50 3.48 mg/l Frischwasser | Algen - <i>Desmodesmus subspicatus</i> | 72 Stunden |
| | Akut EC50 5.8 mg/l Frischwasser | Daphnie - <i>Daphnia pulex</i> - Neugeborenes | 48 Stunden |
| | Chronisch NOEC 0.81 bis 1.07 mg/l | Daphnie - <i>Daphnia magna</i> | 21 Tage |

**Schlussfolgerung /
Zusammenfassung** : Für das Gemisch selbst liegen keine Daten vor.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | Test | Resultat | Dosis | Inokulum |
|--|------|-------------------------|-------|----------|
| ☑ Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten > 0.1% Cumol | - | 75 % - Leicht - 28 Tage | - | - |

**Schlussfolgerung /
Zusammenfassung** : Für das Gemisch selbst liegen keine Daten vor.

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | Aquatische Halbwertszeit | Photolyse | Biologische Abbaubarkeit |
|---|-----------------------------|-----------|-----------------------------|
| ☑ 2-Butoxyethanol | - | - | Leicht |
| Hexamethylene diisocyanate, oligomerisation product, blocked with 3,5-dimethyl-1H-pyrazole | - | - | Nicht leicht |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten > 0.1% Cumol | - | - | Leicht |

12.3 Bioakkumulationspotenzial

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | LogP _{ow} | BCF | Potential |
|---|--------------------|-----|-----------|
| ☑ 2-Butoxyethanol | 0.81 | - | Niedrig |
| Hexamethylene diisocyanate, oligomerisation product, blocked with 2-butanone oxime | -3.6 | - | Niedrig |
| 2-Dimethylaminoethanol | -0.55 | - | Niedrig |
| Propylidintrimethanol | -0.47 | - | Niedrig |

12.4 Mobilität im Boden

**Verteilungskoeffizient
Boden/Wasser (K_{oc})** : Nicht verfügbar.

Mobilität : Nicht verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Nicht verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Code : A-M204833-DN

Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum

: 24 April 2024

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anleitungen. Die Liste der identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 sollte für jede anwendungsspezifische Information im Expositionsszenario/ Expositionsszenarien hinzugezogen werden.

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**Produkt**

Entsorgungsmethoden : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Abfall nicht unbehandelt in die Kanalisation einleiten, außer wenn alle anwendbaren Vorschriften der Behörden eingehalten werden.

Gefährliche Abfälle : Die Einstufung des Produktes erfüllt möglicherweise die Kriterien für gefährlichen Abfall.

Europäischer Abfallkatalog (EAK)

| Abfallschlüssel | Abfallbezeichnung |
|-----------------|--|
| 08 01 12 | Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen |

Verpackung

Entsorgungsmethoden : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Verpackungsabfall sollte wiederverwertet werden. Verbrennung oder Deponierung sollte nur in Betracht gezogen werden, wenn Wiederverwertung nicht durchführbar ist.

| Verpackungsart | Europäischer Abfallkatalog (EAK) |
|----------------|------------------------------------|
| Behälter | 15 01 06 gemischte Verpackungen |

Besondere Vorsichtsmaßnahmen : Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Vorsicht beim Umgang mit leeren Behältern, die nicht gereinigt oder ausgespült wurden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

14. Angaben zum Transport

| | ADR/RID | ADN | IMDG | IATA |
|--|---------------------------|---------------------------|------------------------|------------------------|
| 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer | Nicht unterstellt. | Nicht unterstellt. | Not regulated. | Not regulated. |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | - | - | - | - |
| 14.3 Transportgefahrenklassen | - | - | - | - |
| 14.4 Verpackungsgruppe | - | - | - | - |
| 14.5 Umweltgefahren Meeresschadstoffe | Nein. Nicht anwendbar. | Nein. Nicht anwendbar. | No. Not applicable. | No. Not applicable. |

zusätzliche Angaben

ADR/RID : Nicht angegeben.

German (DE)

Germany

Deutschland

17/26

Code : A-M204833-DN

Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum

: 24 April 2024

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

14. Angaben zum Transport

ADN : Nicht angegeben.
 IMDG : None identified.
 IATA : Nicht angegeben.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender : **Transport auf dem Werksgelände:** nur in geschlossenen Behältern transportieren, die senkrecht und fest stehen. Personen, die das Produkt transportieren, müssen für das richtige Verhalten bei Unfällen, Auslaufen oder Verschütten unterwiesen sein.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten : Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EG Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Anhang XIV - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe

Anhang XIV

Keine der Komponenten ist gelistet.

Besonders besorgniserregende Stoffe

Keine der Komponenten ist gelistet.

Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse : Nicht anwendbar.

Explosive Ausgangsstoffe : Nicht anwendbar.

Ozonabbauende Substanzen (1005/2009/EU)

Nicht gelistet.

Seveso-Richtlinie

Dieses Produkt wird nicht unter der Seveso-Richtlinie kontrolliert.

Verordnung über Biozidprodukte : Enthält ein Biozidprodukt; C(M)IT/MIT (3:1)

Nationale Vorschriften

| Name des Produkts / Inhaltsstoffs | Listenname | Name auf der Liste | Einstufung | Hinweise |
|-----------------------------------|---------------------|--------------------|------------|----------|
| Formaldehyd | DFG MAK-Werte Liste | Formaldehyd | K4, M5 | - |

Lagerklasse (TRGS 510) : 10

Wassergefährdungsklasse : Klasse 3

AOX : Das Produkt enthält organisch gebundene Halogene und kann zum AOX-Wert im Abwasser beitragen.

Code : A-M204833-DN

Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum

: 24 April 2024

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Referenzen : Erste Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) (Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft – TA Luft) ; Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Änderung der Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe (2005) ; Gesetz über explosionsgefährliche Stoffe (Sprengstoffgesetz - SprengG) ; Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (JArbSchG). ; Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie 2003/105/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2003 zur Änderung der Richtlinie 96/82/EG des Rates zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen (Zwölfte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Störfall-Verordnung - 12. BImSchV)) ; Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission ; Gefahrgutverordnung Straße (GGVS) [Europäisches Übereinkommen vom 30. September 1957 über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR)] ; Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter auf dem Rhein (ADN) ; Verordnung zur ergänzenden Umsetzung der EG-Mutterschutz-Richtlinie (MuSchRiV – Mutterschutzrichtlinienverordnung) ; Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (AVV - Abfallverzeichnis-Verordnung) ; Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV) ; Verordnung über Verbote und Beschränkungen des Inverkehrbringens gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse nach dem Chemikaliengesetz ((Chemikalien-Verbotsverordnung - ChemVerbotsV)) ; Technische Regeln für Gefahrstoffe: : Verzeichnis krebserzeugender, erbgutverändernder oder fortpflanzungsgefährdender Stoffe (TRGS 905) ; Technische Regeln für Gefahrstoffe: Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

15.2 : Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.
Stoffsicherheitsbeurteilung

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

✓ Kennzeichnet gegenüber der letzten Version veränderte Informationen.

Abkürzungen und Akronyme

ATE = Schätzwert akute Toxizität

CLP =Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]

DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert

EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis

PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

RRN = REACH Registriernummer

PBT = Persistent, bioakkumulierbar und toxisch

vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse

ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung von gefährlichen Gütern auf

Binnenwasserstrassen

IMDG = Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr

IATA = Internationale Flug-Transport-Vereinigung

Verfahren zur Ableitung der Einstufung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP/GHS)

| Einstufung | Begründung |
|--------------------|-------------------|
| Skin Sens. 1, H317 | Rechenmethode |

Volltext der abgekürzten H-Sätze

| | | | |
|--------------------|----------------|--------------------|--------------|
| German (DE) | Germany | Deutschland | 19/26 |
|--------------------|----------------|--------------------|--------------|

Code : A-M204833-DN

Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum

: 24 April 2024

1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

| | |
|--------|--|
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H301 | Giftig bei Verschlucken. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H310 | Lebensgefahr bei Hautkontakt. |
| H311 | Giftig bei Hautkontakt. |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H330 | Lebensgefahr bei Einatmen. |
| H331 | Giftig bei Einatmen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H341 | Kann vermutlich genetische Defekte verursachen. |
| H350 | Kann Krebs erzeugen. |
| H361fd | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. |
| H372 | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H413 | Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung. |
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| EUH071 | Wirkt ätzend auf die Atemwege. |

Volltext der Einstufungen [CLP/GHS]

| | |
|-------------------|--|
| Acute Tox. 2 | AKUTE TOXIZITÄT - Kategorie 2 |
| Acute Tox. 3 | AKUTE TOXIZITÄT - Kategorie 3 |
| Acute Tox. 4 | AKUTE TOXIZITÄT - Kategorie 4 |
| Aquatic Acute 1 | KURZFRISTIG (AKUT) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1 |
| Aquatic Chronic 1 | LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1 |
| Aquatic Chronic 2 | LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 2 |
| Aquatic Chronic 4 | LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 4 |
| Asp. Tox. 1 | ASPIRATIONSGEFAHR - Kategorie 1 |
| Carc. 1B | KARZINOGENITÄT - Kategorie 1B |
| Eye Dam. 1 | SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 1 |
| Eye Irrit. 2 | SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 2 |
| Flam. Liq. 3 | ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN - Kategorie 3 |
| Muta. 2 | KEIMZELLMUTAGENITÄT - Kategorie 2 |
| Repr. 2 | REPRODUKTIONSTOXIZITÄT - Kategorie 2 |
| Skin Corr. 1B | ÄTZ-/REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT - Kategorie 1B |
| Skin Corr. 1C | ÄTZ-/REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT - Kategorie 1C |
| Skin Irrit. 2 | ÄTZ-/REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT - Kategorie 2 |
| Skin Sens. 1 | SENSIBILISIERUNG DER HAUT - Kategorie 1 |
| Skin Sens. 1A | SENSIBILISIERUNG DER HAUT - Kategorie 1A |
| STOT RE 1 | SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (WIEDERHOLTE EXPOSITION) - Kategorie 1 |
| STOT RE 2 | SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (WIEDERHOLTE |

| | |
|--|--|
| Code : A-M204833-DN | Ausgabedatum/ Überarbeitungsdatum : 24 April 2024 |
| 1K-WB Füllgrund anthrazit BRM MB 7-245 | |

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

| | |
|-----------|--|
| STOT SE 3 | EXPOSITION) - Kategorie 2 SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (EINMALIGE EXPOSITION) - Kategorie 3 |
|-----------|--|

Historie

| | |
|--|-----------------|
| Ausgabedatum/ Überarbeitungsdatum | : 24 April 2024 |
| Datum der letzten Ausgabe | : 22 März 2024 |
| Erstellt durch | : EHS |
| Version | : 2.02 |

Haftungsausschluss

Die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen basieren auf dem aktuellen wissenschaftlichen und technischen Wissensstand. Der Zweck dieser Informationen ist es Aufmerksamkeit auf die Gesundheits- und Sicherheitsaspekte in Bezug auf das von uns gelieferte Produkt zu richten, sowie Vorsorgemassnahmen für Lagerung und Handhabung des Produktes zu empfehlen. Es wird keine Gewährleistung oder Garantie in Bezug auf die Produkteigenschaften zugesichert. Für die Nichtbeachtung der in diesem Datenblatt beschriebenen Vorsorgemassnahmen oder jeglichen Fehlgebrauch wird keine Haftung übernommen.

Informationen zur sicheren Verwendung von Gemischen für Endanwender

Titel : Industrielle Spritzapplikation, gekapselt / umschlossen

In diesem Dokument werden die Bedingungen für eine sichere Verwendung des Produkts dargelegt und ist stets zusammen mit dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt und der Produktkennzeichnung zu lesen.

Allgemeine Erläuterung des behandelten Verfahrens

Anwendung auf Industrielinien mit vollständig gekapseltem Spritzen

Diese Informationen zur sicheren Verwendung sind : CEPE_IS_01 mit folgender SWED-Nr. verbunden.

Produktkategorie(n) (PC) : Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

Betriebsbedingungen

Einsatzort : Verwendung in Innenräumen

Risikomanagementmassnahmen (RMM)

| Beitragende Tätigkeit | Maximale Einsatzdauer | Belüftung | | Respiratorisch | Augen | Hände |
|--|-----------------------|--|-------------------------------------|--|-------------------------------------|---|
| | | Typ | Luftwechselrate ("n") pro Stunde | | | |
| Vorbereitung des Materials für die Anwendung | Mehr als 4 Stunden | Erweiterte (mechanische) Raumbelüftung | 5 - 10 | Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts. | Augenschutz gemäß EN 166 verwenden. | Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. |
| Bestückung von Auftragsgeräten und Umschlag beschichteter Teile vor der Aushärtung | Mehr als 4 Stunden | Erweiterte (mechanische) Raumbelüftung | 5 - 10 | Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts. | Augenschutz gemäß EN 166 verwenden. | Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. |
| Industrielle Anwendung von Beschichtungen und Farben durch Spritzen | Mehr als 4 Stunden | Vollständige Einschließung/ Absaugung | 100 oder gleichwertige Zahl | Mit EN 140 übereinstimmendes Atemungsgerät mit einem zugeordneten Schutzfaktor von mindestens 10 tragen. | Augenschutz gemäß EN 166 verwenden. | Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. |
| Schichtbildung - Schnelltrocknen, Einbrennen und andere Verfahren | Mehr als 4 Stunden | Erweiterte (mechanische) Raumbelüftung | 5 - 10 | Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts. | Keine | Keine |
| Reinigung | Mehr als 4 Stunden | Lokale Absaugung | Siehe maßgebliche technische Normen | Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts. | Augenschutz gemäß EN 166 verwenden. | Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. |
| Reinigung von Auftragsgeräten außerhalb der Einhausung | Mehr als 4 Stunden | Erweiterte (mechanische) Raumbelüftung | 5 - 10 | Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts. | Augenschutz gemäß EN 166 verwenden. | Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. |
| Abfallbewirtschaftung | Mehr als 4 Stunden | Erweiterte (mechanische) Raumbelüftung | 5 - 10 | Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts. | Augenschutz gemäß EN 166 verwenden. | Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. |

Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts.



Haftungsausschluss

Die Informationen im vorliegenden Informationsblatt zur sicheren Verwendung von Gemischen beruhen auf den Angaben des Lieferanten der im Produkt enthaltenen Substanzen, für die bis zum Veröffentlichungszeitpunkt eine chemische Gefährdungsbeurteilung vorgenommen wurde. Die Sicherheit bei der Verwendung des Produkts ist dadurch nicht garantiert, und diese Angaben ersetzen keine gesetzlich vorgeschriebene berufliche Risikoeinschätzung. Bei der Entwicklung von Arbeitsanweisungen für Angestellte müssen SUMI-Blätter stets zusammen mit dem SDS und der Produktkennzeichnung herangezogen werden.

Für Schäden jeglicher Art, die sich direkt oder indirekt aus Handlungen und/oder Entscheidungen (teilweise) auf Grundlage der Angaben in dem vorliegenden Dokument ergeben, wird keine Haftung übernommen.

Informationen zur sicheren Verwendung von Gemischen für Endanwender

Titel : Industrielle Spritzapplikation, begehbare Kabine

In diesem Dokument werden die Bedingungen für eine sichere Verwendung des Produkts dargelegt und ist stets zusammen mit dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt und der Produktkennzeichnung zu lesen.

Allgemeine Erläuterung des behandelten Verfahrens

Auftrag auf Industrielinie mit begehbare Spritzkabine

Diese Informationen zur sicheren Verwendung sind : CEPE_IS_02 mit folgender SWED-Nr. verbunden.

Produktkategorie(n) (PC) : Beschichtungen und Farben, Verdüner, Farbentferner

Betriebsbedingungen

Einsatzort : Verwendung in Innenräumen

Risikomanagementmassnahmen (RMM)

| Beitragende Tätigkeit | Maximale Einsatzdauer | Belüftung | | Respiratorisch | Augen | Hände |
|--|-----------------------|--|-------------------------------------|--|-------------------------------------|---|
| | | Typ | Luftwechselrate ("n") pro Stunde | | | |
| Vorbereitung des Materials für die Anwendung | Mehr als 4 Stunden | Erweiterte (mechanische) Raumbelüftung | 5 - 10 | Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts. | Augenschutz gemäß EN 166 verwenden. | Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. |
| Bestückung von Auftragsgeräten und Umschlag beschichteter Teile vor der Aushärtung | Mehr als 4 Stunden | Erweiterte (mechanische) Raumbelüftung | 5 - 10 | Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts. | Augenschutz gemäß EN 166 verwenden. | Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. |
| Industrielle Anwendung von Beschichtungen und Farben durch Spritzen | Mehr als 4 Stunden | Vollständige Einschließung/ Absaugung | 100 oder gleichwertige Zahl | Mit EN 140 übereinstimmendes Atemungsgerät mit einem zugeordneten Schutzfaktor von mindestens 10 tragen. | Augenschutz gemäß EN 166 verwenden. | Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. |
| Schichtbildung - Schnellrocknen, Einbrennen und andere Verfahren | Mehr als 4 Stunden | Erweiterte (mechanische) Raumbelüftung | 5 - 10 | Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts. | Keine | Keine |
| Reinigung | Mehr als 4 Stunden | Lokale Absaugung | Siehe maßgebliche technische Normen | Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts. | Augenschutz gemäß EN 166 verwenden. | Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. |
| Reinigung von Auftragsgeräten außerhalb der Einhausung | Mehr als 4 Stunden | Erweiterte (mechanische) Raumbelüftung | 5 - 10 | Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts. | Augenschutz gemäß EN 166 verwenden. | Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. |
| Abfallbewirtschaftung | Mehr als 4 Stunden | Erweiterte (mechanische) Raumbelüftung | 5 - 10 | Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts. | Augenschutz gemäß EN 166 verwenden. | Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. |

Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts.



Haftungsausschluss

Die Informationen im vorliegenden Informationsblatt zur sicheren Verwendung von Gemischen beruhen auf den Angaben des Lieferanten der im Produkt enthaltenen Substanzen, für die bis zum Veröffentlichungszeitpunkt eine chemische Gefährdungsbeurteilung vorgenommen wurde. Die Sicherheit bei der Verwendung des Produkts ist dadurch nicht garantiert, und diese Angaben ersetzen keine gesetzlich vorgeschriebene berufliche Risikoeinschätzung. Bei der Entwicklung von Arbeitsanweisungen für Angestellte müssen SUMI-Blätter stets zusammen mit dem SDS und der Produktkennzeichnung herangezogen werden.

Für Schäden jeglicher Art, die sich direkt oder indirekt aus Handlungen und/oder Entscheidungen (teilweise) auf Grundlage der Angaben in dem vorliegenden Dokument ergeben, wird keine Haftung übernommen.

Informationen zur sicheren Verwendung von Gemischen für Endanwender

Titel : Industrielle Spritzapplikation, keine Kabine

In diesem Dokument werden die Bedingungen für eine sichere Verwendung des Produkts dargelegt und ist stets zusammen mit dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt und der Produktkennzeichnung zu lesen.

Allgemeine Erläuterung des behandelten Verfahrens

Anwendung auf Industrielinien ohne Gehäuse (nur lokale Absaugung)

Diese Informationen zur sicheren Verwendung sind : CEPE_IS_03 mit folgender SWED-Nr. verbunden.

Produktkategorie(n) (PC) : Beschichtungen und Farben, Verdüner, Farbentferner

Betriebsbedingungen

Einsatzort : Verwendung in Innenräumen

Risikomanagementmassnahmen (RMM)

| Beitragende Tätigkeit | Maximale Einsatzdauer | Belüftung | | Respiratorisch | Augen | Hände |
|--|-----------------------|--|-------------------------------------|--|-------------------------------------|---|
| | | Typ | Luftwechselrate ("n") pro Stunde | | | |
| Vorbereitung des Materials für die Anwendung | Mehr als 4 Stunden | Erweiterte (mechanische) Raumbelüftung | 5 - 10 | Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts. | Augenschutz gemäß EN 166 verwenden. | Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. |
| Bestückung von Auftragsgeräten und Umschlag beschichteter Teile vor der Aushärtung | Mehr als 4 Stunden | Erweiterte (mechanische) Raumbelüftung | 5 - 10 | Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts. | Augenschutz gemäß EN 166 verwenden. | Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. |
| Industrielle Anwendung von Beschichtungen und Farben durch Spritzen | Mehr als 4 Stunden | Lokale Absaugung | Siehe maßgebliche technische Normen | Mit EN 140 übereinstimmendes Atemungsgerät mit einem zugeordneten Schutzfaktor von mindestens 10 tragen. | Augenschutz gemäß EN 166 verwenden. | Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. |
| Schichtbildung - Schnelltrocknen, Einbrennen und andere Verfahren | Mehr als 4 Stunden | Erweiterte (mechanische) Raumbelüftung | 5 - 10 | Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts. | Keine | Keine |
| Reinigung | Mehr als 4 Stunden | Erweiterte (mechanische) Raumbelüftung | 5 - 10 | Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts. | Augenschutz gemäß EN 166 verwenden. | Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. |
| Abfallbewirtschaftung | Mehr als 4 Stunden | Erweiterte (mechanische) Raumbelüftung | 5 - 10 | Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts. | Augenschutz gemäß EN 166 verwenden. | Chemikalienbeständige Handschuhe (nach EN374 geprüft) tragen und ,grundlegende' Unterweisungen geben. |

Spezifikationen finden sich in Kapitel 8 des vorliegenden Sicherheitsdatenblatts.



Haftungsausschluss

Die Informationen im vorliegenden Informationsblatt zur sicheren Verwendung von Gemischen beruhen auf den Angaben des Lieferanten der im Produkt enthaltenen Substanzen, für die bis zum Veröffentlichungszeitpunkt eine chemische Gefährdungsbeurteilung vorgenommen wurde. Die Sicherheit bei der Verwendung des Produkts ist dadurch nicht garantiert, und diese Angaben ersetzen keine gesetzlich vorgeschriebene berufliche Risikoeinschätzung. Bei der Entwicklung von Arbeitsanweisungen für Angestellte müssen SUMI-Blätter stets zusammen mit dem SDS und der Produktkennzeichnung herangezogen werden.

Für Schäden jeglicher Art, die sich direkt oder indirekt aus Handlungen und/oder Entscheidungen (teilweise) auf Grundlage der Angaben in dem vorliegenden Dokument ergeben, wird keine Haftung übernommen.